

Der **Deutsche Wetterdienst (DWD)** sucht für die Abteilung „Flugmeteorologie“ des Geschäftsbereichs „Wettervorhersage“ zum nächstmöglichen Termin am Dienstag Offenbach am Main, **unbefristet**, eine/einen

Meteorologin/ Meteorologen oder Physikerin/ Physiker (m/w/d) als wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter

Referenzcode der Ausschreibung 20190811_9334

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Adäquate Positionierung des DWD in internationalen Institutionen und Organisationen mit flugmeteorologischem Mandat, z.B. bei EUMETNET, der WMO und ICAO
 - Aktive Gremienarbeit bei den Sitzungen und bei Erstellung von Dokumenten, z. B. der EASA oder der ICAO
 - Koordination des DWD-internen und nationalen Abstimmungsprozesses für die Gremienmitarbeit und -entscheidungen
- Analyse und Verwertung internationaler flugmeteorologischer Anforderungen und deren Umsetzung im DWD, u.a.
 - Bearbeitung von Anfragen des BMVI zu internationalen Angelegenheiten inkl. Prüfung von Auswirkungen auf den DWD
 - Umsetzung internationaler flugmeteorologischer Regelungen im DWD
- Mitarbeit und/oder Leitung von Projekten, die in internationalen Gremien initiiert werden, z. B. Projekte der MET Alliance, des DACH oder von EUMETNET

Ihr Profil:

Unerlässliche Anforderungen an die/den künftige/n DP-Inhaber/in sind:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Universitätsdiplom/Master), vorzugsweise der Meteorologie, Physik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Sichere Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift (mindestens vergleichbar dem Level B2 CEFR)
- Sichere Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (mindestens vergleichbar dem Level C1 CEFR)
- Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:

- Sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Flugmeteorologie, insbesondere im Bereich flugmeteorologischer Daten, Briefingsysteme und Produkte zur Versorgung der Luftfahrtkunden (Flughäfen, Flugsicherung und Piloten)
- Sehr gute Kenntnisse aus dem Bereich der Luftfahrt (Flugsicherung, Flughäfen, Fluggesellschaften, etc.) sowie Grundkenntnisse in nationalen und internationalen Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, die für den Flugwetterdienst von Bedeutung sind (z.B. LuftVG, LuftVO, ICAO Annex 3, WMO, Richtlinie Flugwetterdienste, SES Verordnungen)

- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in internationaler meteorologischer Gremienarbeit und/oder Arbeit in internationalen Konsortien
- Gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Durchführung und/oder Leitung von praxisorientierten Entwicklungsprojekten aus dem Bereich der Flugmeteorologie, Meteorologie oder Luftfahrt
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit externen Kunden (vorzugsweise im Bereich Luftfahrt)
- Kenntnisse in der Verifikation und Validierung meteorologischer Vorhersageverfahren und -produkte
- Kenntnisse in meteorologischer Messtechnik
- Kenntnisse über den meteorologischen Datenaustausch (z. B. Formate, Austauschmodelle)
- Kenntnisse und Erfahrungen der numerischen Wettervorhersage
- Befähigung zu konzeptionellem und analytischem Denken und Handeln
- Kommunikationsvermögen i.V.m. Überzeugungsfähigkeit (auch im interdisziplinären Umfeld) und einem sicheren mündlichen und schriftlichen Ausdrucks- und Darstellungsvermögen
- Fähigkeit zur Selbstreflektion
- Organisations- und Planungsvermögen (auch unter Zeitdruck)
- Ambiguitätstoleranz
- Kooperationsfähigkeit (teamübergreifend und im (inter-) nationalem Umfeld)
- Zielorientiertes Entscheidungsverhalten
- Sicheres und verbindliches Auftreten

Unser Angebot:

Der Dienstposten ist nach Bes.-Gr. A 14 BBesG / EG 14 TV EntgO Bund bewertet.



Der Deutsche Wetterdienst versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und wurde entsprechend zertifiziert. Weitere Informationen finden Sie unter www.beruf-und-familie.de

Besondere Hinweise:

Die Besetzung des Dienstpostens in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <http://www.kmk.org/zab>

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 23.05.2019** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Universitätsdiplom/ Master-Urkunde und Zeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Studienabschluss mit Abschlussnote und unter „**Sprachen**“ Ihre Deutsch- und Englisch-Kenntnisse.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Für nähere Auskünfte steht Ihnen im Deutschen Wetterdienst Herr Daniel Eidmann, Tel.: 069 8062-4255, zur Verfügung.

<http://www.dwd.de>

<http://www.bav.bund.de>